



Kirchenbote

der Evang.-Luth Kirchengemeinde Eschau
mit Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Hobbach, Mönch-
berg, Ober- und Unteraulenbach Röllbach, Rück-Schippach,
Sommerau, Schmachtenberg, Wildensee, Wildenstein

2023/ Heft 1

Febr. 2023 - April 2023



Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)

INHALT UND IMPRESSUM

2

Titelbild	1
Inhalt und Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus der Gemeinde für die Gemeinde	4
Aus dem Diakonieverein	5
Aus der Ökumene	6-7
Aus den Kirchenbüchern	8-9
Termine	10-12
Gottesdienste	13-19
Extra für Kinder	20
Extra für Jugendliche	21
Aus der Bücherei	22
Aus dem Abenteuerland	23
Rückblicke	24-30
Kontakte	31
Rückseite: Diakonie Frühjahrssammlung ...	32

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau
Pfarrerin Romina Englert (V.i.S.d.P.)

Bei der Erstellung dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Romina Englert, Fritz Berninger, Heinrich Horlebein, Evi Neu, Ute Obst-Freudenberger

Druck: Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG
Ostring 9a · 63762 Großostheim
Tel. 09371-66807-0 www.dauphin-druck.de



Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenboten ist der 7. April 2023.
Bitte die Artikel und Beiträge rechtzeitig ins Gemeindebüro schicken.

Was macht denn ein blutender Vogel auf der Kanzel?

Seit der Wiedereröffnung der Epiphaniaskirche durfte ich mit vielen Menschen über das neue Erscheinungsbild unserer Kirche ins Gespräch kommen. Das waren viele bereichernde Begegnungen. Dabei wurde mir eine Frage mit Abstand am häufigsten gestellt: „Warum ist denn ein blutverschmierter Schwan auf dem Kanzeldeckel?“

Eine gute Frage! Zum einen soll der weiße Vogel kein Schwan sein, sondern ein Pelikan. Der Künstler, der den Deckel für die Eschauer Kanzel vor vielen Jahren gefertigt hatte, hatte sich im Spessart damals Pelikane wohl so vorgestellt. Nachdem ihm Schwäne vertrauter waren, kam es in seiner kreativen Ausgestaltung zu einigen Parallelen der beiden Vögel. Aber bei dem weißen Vogel in der Epiphaniaskirche handelt es sich definitiv um einen Pelikan.

Denn die Symbolik des blutenden Pelikans ist auf Grund einer alten christlichen Legende in Kirchen durchaus verbreitet. So ziert beispielsweise auch die Kanzel in der an vielen Punkten mit der Eschauer Kirche verwandten Evangelischen Pfarrkirche St. Martin in Kleinheubach ein Pelikan.

Diese Legende lautet folgendermaßen:

Einmal wurde ein Land von einer großen Hungersnot befallen. Menschen und Tiere litten Not. Es gab keine Nahrung. Sie wussten nicht, was sie tun sollten, um nicht zu verhungern.

In diesem Land lebte auch ein Pelikan mit seinen Jungen. Auch für ihn und seine Lieben gab es kein Essen. Ihm

war klar, dass er sich etwas einfallen lassen musste, wenn er seine Jungen am Leben erhalten wollte. Denn Tag für Tag forderten sie immer verzweifelter ihre Nahrung.

Letztendlich wusste der Pelikan keinen Ausweg mehr. Da er sich nicht so sehr um sein Leben als vielmehr um das Leben seiner Jungen sorgte, traf er eine Entscheidung. In seiner großen Not bohrte er sich mit dem Schnabel ein Loch in die Brust und gab sein Blut den Jungen zum Trinken.

Als die Hungersnot vorüber war, konnten die Jungen gekräftigt ins Leben hinausfliegen. Der alte Pelikan jedoch starb. Er hatte sein Blut – sein Leben – verschenkt an seine Jungen, damit sie leben.

Folgt man dieser Legende ist der Pelikan ein Beispiel für das Opfer und die Hingabe schlechthin, also letztendlich ein Symbol für Christus selbst.

„Jesus Christus gibt am Kreuz sein Leben für uns, damit wir leben.“, diese Thematik prägt die am Aschermittwoch beginnende Passionszeit. Nutzen Sie doch die 7 Wochen vor Ostern und besuchen den Pelikan in der Epiphaniaskirche. Betrachten Sie ihn in Ruhe und bedenken dabei seine Bedeutung für unser Leben und unseren Glauben. Die Epiphaniaskirche ist jetzt wieder täglich von 09.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Sie geöffnet.

Ihnen allen eine gesegnete Passions- und Osterzeit!

Ihre Romina Englert, Pfrin

AUS DER GEMEINDE FÜR DIE GEMEINDE

4

Nacht der offenen Kirche

Am 4. Advent 2022 haben sich die Pforten der Epiphaniaskirche nach 18 Monaten endlich wieder geöffnet. Manches ist noch provisorisch und wir warten noch auf Bänke, Altar und vieles andere. Aber wir konnten jetzt schon einige schöne Gottesdienste im sanierten Kirchenraum feiern, auch wenn einiges noch etwas ungewohnt ist.



Am **Samstag, den 22. April 2023**, sind Sie deshalb zur „Nacht der offenen Kirche“ eingeladen. **Ab 18.00 Uhr findet stündlich eine Aktion in der Kirche statt.** Es ist Zeit, um den Kirchenraum in seiner endgültigen Gestaltung auf sich wirken zu lassen, die Akustik zu genießen und natürlich auch, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Das genaue Programm der „Nacht der offenen Kirche“ wird etwa drei Wochen vorher in den Amtsblättern und auf unserer Internetseite veröffentlicht. Schauen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

7 Wochen Ohne – Fastenaktion 2023



In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto **„Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagt-heit“**. Sie lädt mit täglichen Impulsen von Aschermittwoch bis Ostern dazu ein, das eigene Leuchten neu zu

entdecken. Aber in den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen – mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Herzliche Einladung zur Abendmahlsfeier mit Eröffnung der Fastenaktion „7 Wochen ohne“ am Aschermittwoch, den 22. Februar 2023, um 19.00 Uhr in der Epiphaniaskirche.

Zuwachs für das Team unseres Schülerhorts

Wir begrüßen Eva-Maria Völker ganz herzlich als neues Mitglied im Team unserer KiTa Abenteuerland:

Hallo, mein Name ist Eva-Maria Völker. Ich bin 41 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinen 2 Kindern in Eschau. Einige von Ihnen kennen mich vielleicht schon, da ich seit 18



Jahren in Eschau an der Orgel die Gottesdienste musikalisch bereichere. Seit dem 01.11.2022 habe ich mein Arbeitsumfeld in der Kirchengemeinde Eschau erweitert und bin in der Kindertagesstätte Abenteuerland im Hort tätig. Ich freue mich auf das gemeinsame Lernen, Spielen und Basteln mit den Kindern.

AUS DEM DIAKONIEVEREIN

Jahreshauptversammlung 2023

Im Namen des Vorstands des Diakonievereins Eschau e.V. lade ich alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein: **am 07. März 2023 um 19.30 Uhr im Kana-Haus, Rathausstr. 15, 63863 Eschau**

Diakonieverein
Eschau e.V.



5

- TOP 1: Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP 2: Bericht der Vorsitzenden
- TOP 3: Kassensichtung und Bericht des Kassenprüfers
- TOP 4: Entlastung des Vorstandes
- TOP 5: Neuwahlen
- TOP 5: Ideen, Anregungen, Jahresplanung
- TOP 6: Anträge
- TOP 7: Sonstiges

*gez. Romina Englert, Pfrin
1. Vorsitzende)*

Willkommen in der Nachbarschaft Diakonie im sozialen Nahraum

Gute Nachbarschaft und sozialer Zusammenhalt sind nicht selbst-verständlich. Aufgabe der Diakonie im sozialen Nahraum ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Menschen in ihrer Nachbarschaft aktiv werden, einander helfen und unterstützen können. Die Diakonie engagiert sich deshalb vor Ort und setzt sich für lebendige Nachbarschaften und Menschen in schwierigen Lebenslagen ein. Ziel ist die Erhöhung der Lebensqualität für alle Bewohnerinnen und Bewohner und die Erfahrung von gelingender Gemeinschaft und lebendiger Gemeinden.

Die Frühjahressammlung der Diakonie unterstützt sozialraumorientierte Projekte wie Seniorenbegegnungsstätten, Angebote für Kinder und Jugendliche, Nachbarschaftshilfen, Diakonische Tischgemeinschaften, ehrenamtliche Besuchsdienste u. v. m.

Diakonie 
Bayern



Der Diakonieverein Eschau e.V. informiert in der Emmauskirche am **12. März 2023 um 10.30 Uhr** in der Epiphaniaskirche genauer über diese Arbeit und bringt die Menschen und ihre Geschichten im Gebet vor Gott.

Schauen Sie gerne vorbei und unterstützen die Diakonie in der Nachbarschaft durch Ihren Gottesdienstbesuch, Ihren Gebeten und – wenn Sie mögen - auch mit Ihrer Spende.

AUS DER ÖKUMENE

6

Segnungsgottesdienst am Valentinstag

Am 14. Februar, dem Tag des Heiligen Valentin, wird weltweit die Liebe mit Kerzen, Blumen oder Pralinen gefeiert. Und auch wir feiern mit! Denn dass Menschen miteinander in Liebe verbunden sind, ist immer wieder ein großes Geschenk unseres Gottes.

Ihm, der selbst die Liebe ist, wollen wir dafür danken und ihn um seinen Segen für Liebende allen Alters bitten. Für die stimmungsvolle, musikalische Ausgestaltung sorgt der Kolping-Singkreis.

Herzliche Einladung am 14. Februar 2023 um 19.00 Uhr in die Epiphaniaskirche.

Gemeinsames Gebet für den Frieden



Im Februar jährt sich ein trauriges Ereignis, das Europa und die ganze Welt verändert hat: Der Einfall der russischen Truppen in die Ukraine. Seit 12 Monaten herrscht nun Krieg in diesem Land. Es gibt unzählige Tote, viele verletzte und noch mehr traumatisierte Menschen.

Zum Jahrestag des Kriegsbeginns, am 24. Februar 2023, laden die beiden

Kirche um 19.00 Uhr in die Epiphaniaskirche nach Eschau zum ökumenischen Friedensgebet ein. Damit wollen wir ein Zeichen für den Frieden und den Zusammenhalt setzen und so deutlich machen: Wir als christliche Gemeinschaft akzeptieren nicht, dass Krieg, Hass und Gewalt in unserer Welt zum Normalzustand werden.

Mit dem Weltgebetstag 2023 nach Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwani-

Weltgebetstag

Glaube bewegt



**Taiwan
3. März 2023**

sche Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die meisten Taiwanerinnen und Taiwaner praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christinnen und Christen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus. Doch sie stehen fest zusammen und werden uns von ihren Erfahrungen berichten

Herzliche Einladungen zu den Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag 2023:

Freitag, 03. März um 19.00 Uhr, Gebetsabend

Epiphaniaskirche, Eschau und St. Johannes der Täufer, Mönchberg

Sonntag, 05. März, Gottesdienst zum Weltgebetstag

09.00 Uhr – Epiphaniaskirche, Eschau

10.30 Uhr – Betsaal, Mönchberg

Ökumenische KREA(K)TIVGRUPPE Eschau

Kreativität und Aktivität ist eine wunderbare Mischung, sich zu entfalten. Das "Erschaffen" mit den eigenen Händen stärkt das Selbstbewusstsein und das Vertrauen in die eigenen Kräfte. Aber auch kleine Abenteuer draußen im Freien lassen uns einfach mal unbeschwert durchatmen.

Die ökumenische "Krea(k)tivgruppe" möchte Kindern und Jugendlichen jeden Alters (je nachdem um welche Veranstaltung es sich handelt) eine abwechslungsreiche kleine Auszeit vom Alltag bieten. Die Termine werden rechtzeitig über Instagram oder im Amtsblatt bekannt gegeben. Wir unternehmen gerne, was die jeweilige Jahreszeit uns so bietet.

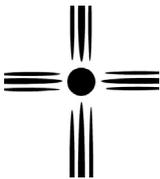
KONTAKT und NÄHERE INFORMATIONEN: Simone Albert und Madlen Kranich (0162-2179888)

Freud und Leid in unserer Kirchengemeinde

Getauft wurden:



Kirchlich bestattet wurden:



Taufeiern in unserer Gemein-

In der Tauf-
zu einem
Täufling
falls JA zu
freuen uns, ein
zu dürfen.

aus Datenschutzgründen entfernt

de



fe sagt Gott JA
Menschen. Und der
bzw. seine Eltern und die Paten sagen eben-
Gott und zur Kirche. Und wir als Kirchengemeinde
weiteres Kind Gottes offiziell in unserer Mitte begrüßen

Herzliche Einladung zu folgenden geplanten Taufgottesdiensten:

Anmeldungen zu Kasualien

Bei Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und anderen anlassbezogenen Segensfeiern begleiten wir Sie gerne. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder schauen Sie auf unsere Internetseite unter „Lebensbegleitung“. Folgende Tauftermine sind in den kommenden Wochen noch frei: 05.03. / 11.03. / 12.03. / 02.04. / 09.04. / 10.04.

Hausbesuche

Auf Grund der aktuellen Situation nehmen wir Abstand von automatischen Hausbesuchen anlässlich von Geburtstagen oder anderen Jubelfeiern. Viele Menschen wollen weiterhin Kontakte so gut es geht beschränken. Dies respektieren wir. Wenn Sie sich einen Besuch wünschen auch unabhängig von besonderen Anlässen melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Jubelkonfirmationen

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder eine Jubelkonfirmation in unserer Kirchengemeinde feiern können. Auf Grund von Corona und der Sanierung der Epiphaniaskirche mussten die Jubelkonfirmationen in den vergangenen drei Jahren verschoben werden. Doch nun können wir sie nachholen und dürfen gleich ein ganzes Jubelkonfirmationswochenende mit unseren Jubilarinnen und Jubilaren verbringen.

Folgende Konfirmationsjahrgänge sind nun zu den verschiedenen Festgottesdiensten in die Epiphaniaskirche eingeladen, um dort Ihre jeweilige Jubelkonfirmation zu feiern und Gottes Segen zu erhalten:

Jubelkonfirmation 2020 – Samstag, 06. Mai um 10.30 Uhr

Konfirmationsjahrgänge: 1995 (silberne), 1970 (goldene), 1960 (diamantene), 1955 (eiserne), 1950 (Gnaden)

Jubelkonfirmation 2021 – Samstag, 06. Mai um 14.00 Uhr

Konfirmationsjahrgänge: 1996 (silberne), 1971 (goldene), 1961 (diamantene), 1956 (eiserne), 1951 (Gnaden)

Jubelkonfirmation 2022 – Sonntag, 07. Mai um 10.30 Uhr

Konfirmationsjahrgänge: 1997 (silberne), 1972 (goldene), 1962 (diamantene), 1957 (eiserne), 1952 (Gnaden)

Jubelkonfirmation 2023 – Sonntag, 07. Mai um 14.00 Uhr

Konfirmationsjahrgänge: 1998 (silberne), 1973 (goldene), 1963 (diamantene), 1958 (eiserne), 1953 (Gnaden)

Sollten Sie Kontaktdaten zu Ihrem Jahrgang haben, melden Sie sich gerne zeitnah bei uns im Gemeindebüro.

Alle Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden, die Mitglieder unserer Ortsgemeinde sind, erhalten Anfang März automatisch eine Einladung. Sollten Sie in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert haben, möchten aber gerne die Jubelkonfirmation in Eschau mitfeiern, geben Sie uns bitte einfach Bescheid. Sie sind uns herzlich willkommen.

Bitte melden Sie sich zu Ihrer jeweiligen Jubelkonfirmation bis spätestens 13. April 2023 im Gemeindebüro an. Wir freuen uns auf Sie.

TERMINE

10

Frauenfrühstück in Eschau

Nach langer Coronapause starten wir am Montag, den 13. März 2023 von 9.00 bis 11.00 Uhr wieder mit unserem Frauenfrühstück im Kana-Haus zum Thema: „Fürchte dich nicht! Vertraue!“ Als Referentin konnten wir Pfarrerin Romina Englert aus Eschau gewinnen.

Um einen Teil der Unkosten abdecken zu können, bitten wir um einen Beitrag in Höhe von 5,-- € pro Person.

Damit alles gut vorbereitet werden kann, wird um telefonische Anmeldung gebeten bei Christiana Alsdorf (09374- 2349) oder Petra Blitz (09374-7474).



Gemeindeausflug nach Frankfurt – 29. April 2023

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eschau lädt herzlich ein zu einem Gemeindeausflug in die interessante Stadt Frankfurt am Main. Freuen Sie sich auf folgendes Programm:



- 8.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus ab Gasthaus „Zum Löwen“, Morgenandacht mit Pfarrerin Englert im Bus
- 10.00 Uhr Kostümführung in Frankfurt „Zwiwelels“: Eine Marktfrau des 19. Jahrhunderts führt uns durch die ehemaligen Gassen – eine Altstadtführung mit besonderer Atmosphäre.
- 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen beim Apfelwein Wagner, einem typisch Frankfurter Lokal in Sachsenhausen
- 14.00 Uhr Führung im Bibelhaus: Wir tauchen ein in die Zeit des alten und neuen Testaments und erhalten lebendige Einblicke in biblische Lebenswelten.

Danach Freizeit (Möglichkeit zum Kaffeetrinken sowie Zeit für individuelle Erkundungen z.B. im Dom, der Paulskirche oder der Kaiserpfalz)

16.30 Uhr Rückfahrt mit Schlussandacht im Bus
ca. 17.30 Uhr Ankunft in Eschau

Der Reisepreis beträgt 40 € pro Person inklusive Fahrt und Führungen. Kinder bis zur Konfirmation zahlen die Hälfte. Nach Rücksprache mit Pfarrerin Englert kann der Betrag in Härtefällen auch ermäßigt oder erlassen werden.

Bitte **melden Sie sich bis 20. April 2023** im Gemeindebüro an, wenn Sie mitfahren möchten. Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen den Reisepreis bei der Anmeldung zu begleichen.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit unserer Gemeinde und allen Interessierten, die herzlich willkommen sind!

Alles rund um Ostern – eine Übersicht

An Ostern feiern wir, dass das Leben über den Tod gesiegt hat. In den Tagen davor erinnern wir uns in besonderer Weise an Jesus Christus und sein Leben.

DIE KARWOCHE – DEM LEIDENSWEG JESU GEMEINSAM NACHSPÜREN

06. April Tischabendmahlsfeier zum Gründonnerstag um 19.00 Uhr

Wir stellen in der Epiphaniaskirche Tische auf und erleben so das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat, in besonderer Weise nach. Die entsprechenden Bibeltexte werden uns durch den Abend begleiten. Es gibt Essen, Trinken und Musik; aber vor allem eine große Tischgemeinschaft.



07. April Karfreitag

09.30 Uhr Abendmahlsfeier in der Maximilian-Kolbe-Kirche

Bei diesem Gottesdienst steht die Feier des Abendmahls im Zentrum. Das Abendmahl wird im Kreis mit Einzelkelchen gefeiert.

10.30 Uhr Liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl

In der Kirche „Zum guten Hirten“ kommen wir zu einem klassischen lutherischen Gottesdienst zusammen. Nach der Predigt wird das Abendmahl als Wandelkommunion gefeiert.

15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu

Im Rahmen einer Andacht auf dem Eschauer Kirchplatz hören wir Bibelworte zur Kreuzigung. Die Liedertafel sorgt für musikalische Gestaltung dieser Gedenkfeier.

OSTERN ERLEBEN

09. April Ostersonntag

05.45 Uhr Osternacht mit Tauferinnerung

Noch im Dunklen versammeln wir uns in der Epiphaniaskirche und begrüßen gemeinsam den Ostermorgen. Im Anschluss feiern wir die Auferstehung Christi bei einem gemeinsamen Osterfrühstück.

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl

Wir feiern einen klassischen Osterfestgottesdienst, der musikalisch von unseren Kirchenbläsern mitgestaltet wird. Das Abendmahl empfangen wir als Wandelkommunion.



10. April Ostermontag

10.30 Uhr Osterkirche für Groß und Klein

(genauere Informationen unter „EXTRA FÜR KINDER“ auf S. 20)

TERMINE

12

An-ge-dacht in der Passionszeit

Jeden **Mittwoch um 19.00 Uhr** laden wir zu einem besonderen Abendgebet in die Epiphaniaskirche ein: Zur Ruhe kommen, den Tag zurück in Gottes Hände legen und stärkende Impulse für den eigenen Glauben mitnehmen



Ostern in der Tüte

Für alle, die Ostern zu Hause oder im Seniorenheim mit ihren Familien feiern müssen, gibt es ab dem **02. April 2023 in der Epiphaniaskirche** in Eschau und in unserer Kirche „Zum guten Hirten“ in Wildensee „Ostern in der Tüte“ zum Mitnehmen. Darin finden sich Impulse rund um Ostern für die ganze Familie. Gerne bringen wir Ihnen auch „Ostern in der Tüte“ nach Hause. Melden Sie sich dazu bitte bei unserer Seniorenbeauftragten Elisabeth Rippl (09374/2137) oder im Gemeindebüro.

Eschauer Kinder- und Babykleiderbasar

Herzliche Einladung zum vorsortierten **Frühjahrsbasar am 31. März 2023 von 19.30 – 21.30 Uhr (Schwangere um 19.00 Uhr) im KANA-Haus**. Wer selbst verkaufen möchte, meldet sich bei Tanja Rein 0160-1232460. Hier erhaltet ihr die Listen und die Verkäufernummer.

Regelmäßige Termine

Zu folgenden regelmäßigen Gruppen laden wir herzlich ein:

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montags (1. des Monats)	14.00 Uhr	Frauenkreis: Handarbeit und Gespräche, ORT: Am Mühlbach 1, Eschau KONTAKT: Gudrun Berk
Dienstags	09.45 Uhr	Ökum. Krabbelgruppe, ORT: Kolpinghaus, Sommerau, KONTAKT: Pinja Bodirsky
	16.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau, KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Donnerstags	14.00 Uhr	Seniorenkreis - Spiele (im Wechsel), ORT: Am Mühlbach 1, Eschau , KONTAKT: Marga Günther
	14.30 Uhr	Bibelstunde (im Wechsel), ORT: Kana-Haus, Eschau, KONTAKT: Franz-Josef Döring
	17.00 Uhr	Kinder- und Jugendbücherei, ORT: Kana-Haus, Eschau, KONTAKT: Ute Obst-Freudenberger
Freitags	16.00 Uhr	

Gottesdienstorte in den Kirchengemeinden

Eschau:

- Epiphaniaskirche Eschau
Kirchstraße 11, 63863 Eschau
- Maximilian-Kolbe-Kirche
Messpelbrunn
Hauptstraße 161, 63875 Messpelbrunn
- Betsaal Mönchberg
Hauptstraße 44, 63933 Mönchberg
- St. Johannes der Täufer Mönchberg
Schwimmbadstr. 10, 63933 Mönchberg
- Kirche „Zum guten Hirten“ Wildensee
Wildensee 81, 63863 Eschau
- Gemeinderaum Volksschule Elsavatal
Heimbuchenthal
Bergstraße 6, 63872 Heimbuchenthal

Hofstetten:

- St. Michaelskirche Hofstetten
*Eichelsbacher Str. 11,
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten*
- Evang. Gemeindehaus Sulzbach
Jahnstr. 16, 63834 Sulzbach
- Kath. Kirche St. Anna Sulzbach
Spessartstraße 2, 63834 Sulzbach

Obernburg:

- Friedenskirche Obernburg
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg
- Stadthalle Obernburg
Jahnstraße 7, 63785 Obernburg
- Pfarrheim St. Gertraud Elsenfeld
Adam-Zirkel-Str. 6, 63820 Elsenfeld
- Elsava-Park Elsenfeld
Am Mühlweg 5, 63820 Elsenfeld
- Trinitatiskirche Mömlingen
Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen
- Ölbergkapelle Großwallstadt
Kirchhof, 63868 Großwallstadt

Legende



Abendmahl



Familiengottesdienst



Eschauer-Gottesdienste für Kinder und Familien

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht aller evangelischer Gottesdienste in unserer Umgebung. Auf Grund der Neuausrichtung der bayrischen Landeskirche kooperieren die Kirchengemeinden Eschau, Hofstetten und Obernburg zukünftig im Bereich der Gottesdienste eng miteinander. Sie sind zu allen Gottesdiensten herzlich eingeladen und egal in welcher Kirchengemeinde jederzeit willkommen!

GENESIS 21,6

Sara aber sagte:

Gott ließ mich lachen. «

Monatsspruch FEBRUAR 2023

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

14

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
Februar				
So 5. Februar <i>Septuagesimä</i>	ESCHAU	9:00	Epiphaniaskirche <i>Wort-Gottesdienst mit anschl. Gottesdienstschnegespräch</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	11:00	Friedenskirche <i>Spätaufstehergottesdienst</i>	Englert
So 12. Februar <i>Sexagesimä</i>	ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche <i>Emmauskirche mit Einführung der Konfis 2024, anschl. Kirchencafé</i>	Englert mit Team
	 ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche <i>Kinderkirche mit Abschluss im Kana-Haus</i>	Kiki-Team
	ESCHAU	11:30	Epiphaniaskirche <i>Taufe</i>	Englert
	MÖNCHBERG	18:00	Betsaal <i>Abendgottesdienst</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Haas/Mehlig
	SULZBACH	16:30	Evang. Gemeindehaus	Englert
	ELSENFELD 	9:30	Pfarrheim St. Gertraud	Wachsmann
	MÖMLINGEN 	11:00	Trinitatiskirche	Wachsmann
So 14. Februar <i>Valentinstag</i>	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche <i>Ökumenischer Segnungsgottesdienst für Paare</i>	Englert / Bodirsky
So 19. Februar <i>Estomihi</i>	ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche <i>Wort-Gottesdienst</i>	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	Friedenskirche	Happ
Mi 22. Februar <i>Aschermittwoch</i>	ESCHAU 	19:00	Epiphaniaskirche <i>Abendmahlsfeier zur Eröffnung der Fastenaktion „7 Wochen ohne“</i>	Englert
	HOFSTETTEN	18:30	St. Michaelskirche <i>anschl. Fischessen to go</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	18:00	Friedenskirche <i>Beichte</i>	Englert
Fr 24. Februar	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche <i>Ökumenisches Friedensgebet zum Jahrestag des Kriegsbeginns in der Ukraine</i>	Englert / Leipold
So 26. Februar <i>Invokavit</i>	ESCHAU	9:00	Epiphaniaskirche <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Neu
	WILDENSEE	10:30	Kirche „Zum guten Hirten“ <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Neu
	MESPELBRUNN	11:15	St. Maximilian Kolbe <i>Kooperationsgottesdienst mit der Kirchengemeinde Lauffach</i>	Jasmer
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Röbkle
	OBERNBURG	9:30	Friedenskirche	Buschhaus

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

15

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
März				
Mi 1. März	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Abendandacht „An-ge-dacht“	Neu
Fr 3. März Weltgebettag	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Ökumenischer Gebetsabend zum Weltgebetstag 2023	WGT-Team
	MÖNCHBERG	19:00	St. Johannes der Täufer Ökumenischer Gebetsabend zum Weltgebetstag 2023	WGT-Team
	OBB/ELS	19:00	Diesmal in Erlenbach genauer Ort wird noch bekannt gegeben	WGT-Team
So 5. März Reminiszere	ESCHAU	9:00	Epiphaniaskirche Gottesdienst zum Weltgebetstag 2023	Englert mit Team
	MÖNCHBERG	10:30	Betsaal Gottesdienst zum Weltgebetstag 2023	Englert mit Team
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Haas/Mehlig
Mi 8. März	OBERNBURG	11:00	Friedenskirche Spätaufstehergottesdienst	Meyer
	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Abendandacht „An-ge-dacht“	Team der Kinder- und Jugendbücherei
So 12. März Okuli	ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche Emmauskirche zur Frühjahressamm- lung der Diakonie anschl. Kirchencafé	Englert mit Team
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Haas/Mehlig
	SULZBACH	16:30	Evang. Gemeindehaus mit Abendmahl (Weinhostie)	Haas
	OBERNBURG	9:30	Friedenskirche	Wachsmann
	GROSSWALL- STADT	11:00	Ölbergkapelle	Wachsmann
Mi 15. März	ESCHAU	16:30	Kana-Haus Kinderkirche in Aktion „Wenn der Hahn dreimal kräht“	Kiki-Team
	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Abendandacht „An-ge-dacht“	Kleinschroth
So 19. März Lätare	ESCHAU	9:00	Epiphaniaskirche Gottesdienst in liturgischer Form	Happ
	WILDENSEE	10:30	Kirche „Zum guten Hirten“ Gottesdienst in liturgischer Form	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche	Röble
	ELSENFELD	9:30	Pfarrheim St. Gertraud	Meyer
	MÖMLINGEN	11:00	Trinitatiskirche	Meyer
Mi 22. März	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Abendandacht „An-ge-dacht“	Team der EJ Elsave
So 26. März Judika Beginn Sommerzeit!	ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche Vorstellungsgottesdienst der Konfis 2023 „Willkommen am Tisch des Herrn“	Konfis 2023
	HEIMBÜCHEN- THAL	18:00	Gemeinderaum – Esavatal-Schule Gottesdienst mal Anders	Jasmer und Team
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Vorstellungsgottesdienst der Konfis	Haas/Mehlig
	ELSENFELD	10:30	kath. Pfarrheim St. Gertraud Familiengottesdienst	Fecher und Team
Mi 29. März	ESCHAU	19:00	Epiphaniaskirche Abendandacht „An-ge-dacht“	Kleinschroth

GOTTESDIENSTE IM APRIL

16

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturain
Sa 1. April	HOFSTETTEN 	17:00	St. Michaelskirche <i>Beichtgottesdienst mit Abendmahl (Weinhostie) für alle Konfis mit Familien, mit Taufe und Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
So 2. April <i>Palmsonntag</i>	ESCHAU	9:00	Epiphaniaskirche <i>Wortgottesdienst</i>	Happ
		10:30	Epiphaniaskirche <i>Mini-Gottesdienst mit Taufe</i>	Englert und Team
	SULZBACH	10:00	St. Anna <i>Konfirmation</i>	Haas
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche <i>Konfirmation</i>	Mehlig
		12:00	St. Michaelskirche <i>Konfirmation</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	11:00	Friedenskirche <i>Spätaufstehergottesdienst</i>	Happ
Mo 3. April <i>Karmontag</i>	OBERNBURG	19:00	Friedenskirche <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Meyer
Di 4. April <i>Kardientag</i>	OBERNBURG	19:00	Friedenskirche <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Meyer
Mi 5. April <i>Karnittwoch</i>	OBERNBURG	19:00	Friedenskirche <i>Gebet unter dem Kreuz</i>	Meyer
Do 6. April <i>Gründonnerstag</i>	ESCHAU 	19:00	Epiphaniaskirche <i>Tischabendmahlsfeier</i>	Englert
	HOFSTETTEN 	19:00	St. Michaelskirche <i>Gottesdienst mit Abendmahl (Weinhostie) und Beichte</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	19:00	Friedenskirche <i>Gebet unter dem Kreuz mit Abendmahl</i>	Meyer
Fr 7. April <i>Karfreitag</i>	MESPELBRUNN 	9:30	Maximilian-Kolbe-Kirche <i>Abendmahlsfeier mit Einzelkelchen</i>	Englert
	WILDENSEE 	10:30	Kirche „Zum guten Hirten“ <i>Gottesdienst in liturgischer Form mit Abendmahl (Wandelabendmahl)</i>	Englert
	ESCHAU	15:00	Epiphaniaskirche <i>Andacht zur Todesstunde mit der Liedertafel</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche <i>Gottesdienst</i>	Haas/Mehlig
	SULZBACH 	16:30	Evang. Gemeindehaus <i>Gottesdienst mit Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas
	MÖMLINGEN	11:00	Trinitatiskirche <i>Beichtgottesdienst</i>	Meyer
	OBERNBURG	15:00	Friedenskirche <i>Andacht zur Todesstunde Jesu</i>	Meyer
Sa 8. April <i>Karsamstag</i>	HOFSTETTEN	20:30 - 22:00	St. Michaelskirche <i>Osternacht to go</i>	Haas/Mehlig

Was kann uns scheiden
von der **Liebe Christi?** «

RÖMER 8,35

Monatsspruch MÄRZ 2023

GOTTESDIENSTE IM APRIL

17

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
So 9. April Ostersonntag	ESCHAU	5:45	Epiphaniaskirche Osternacht mit Taufferinnerung, anschl. Osterfrühstück	Englert mit Team
	 HOFSTETTEN	9:00	Epiphaniaskirche Festgottesdienst in liturgischer Form mit Abendmahl (Wandelabendmahl) gemeinsam mit den Kirchenbläsern	Englert
	 HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Gottesdienst mit Abendmahl (Weinhostie)	Haas/Mehlig
	 OBERNBURG	5:30	Friedenskirche Auferstehungsfeier mit Taufferinnerung und Abendmahl anschl. Osterkaffee-to-go	Meyer
	 OBERNBURG	9:30	Friedenskirche Festgottesdienst mit Abendmahl	Meyer
Mo 10. April Ostersonntag	ESCHAU 	10:30	Epiphaniaskirche Osterkirche für Groß und Klein, START: 9:30 Uhr im Kana-Haus	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Gottesdienst mit Brot und Wein am Küchentisch per Video	Röbke
	 MÖMLINGEN	11:00	Trinitatiskirche Abendmahlgottesdienst	Meyer
Sa 15. April	HOFSTETTEN	11:00	St. Michaelskirche Konfirmation	Haas
	SULZBACH	14:00	Evang. Gemeindehaus Konfirmation und Taufe	Haas
So 16. April Quasimodogeniti	ESCHAU	10:30	Epiphaniaskirche Wortgottesdienst	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Gottesdienst	Burkart
	OBERNBURG	9:30	Friedenskirche	Wachsmann
So 23. April Miserikordias Domini	ESCHAU 	9:00	Epiphaniaskirche Wortgottesdienst für die ganze Familie mit Momo, anschl. Kirchencafé und Öffnung der Kinder- und Jugendbücherei	Fuß / Team der Kinder- und Jugendbücherei
	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Gottesdienst	Haas/Mehlig
	SULZBACH	11:30	Evang. Gemeindehaus Taufgottesdienst	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	Friedenskirche	Bohnhoff
So 30. April Jubilae	HOFSTETTEN	10:00	St. Michaelskirche Gottesdienst	Haas/Mehlig
	ELSENFELD 	10:30	Elsava-Park (Beach-Park) Gottesdienst mit Segnung der Jugendteamer	Fecher und Team

Christus ist **gestorben** und lebendig geworden, um **Herr** zu sein über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

Gottesdienst mal nachgefragt

Nach dem Gottesdienst (09.00 Uhr in der Epiphaniaskirche) am Sonntag, **den 05. Februar 2023**, sind Sie zu einem ca. 30-minütigen Nachgespräch ins Kana-Haus eingeladen.

Gemeinsam mit den Konfis 2024 wollen wir uns darüber austauschen, was uns beim Gottesdienstfeiern wichtig geworden ist, worüber wir uns freuen und woran wir noch zu kauen haben. Außerdem ist Raum für Fragen und Anmerkungen zum Gottesdienst allgemein.

Herzliche Einladung an alle Neugierigen und Gottesdienstliebhaberinnen!



Von der Macht der Worte



Worte können verletzen oder guttun. Sie bringen mich zum Lachen und können die Welt verändern. Worte haben Macht. In der Emmauskirche im Februar geht es um die Macht, die Worte haben können – im guten wie im schlechten Sinn.

Gestaltet wird dieser Gottesdienst von einem Team.

Wer mitmachen möchte: Wir treffen uns zum Vorbereiten am Freitag, den **03. Februar 2023, ab 18.00 Uhr im Kana-Haus**. Als Ergebnis können dann alle Interessierten am 12. Februar 2023 um 10.30 Uhr eine kreative Emmauskirche erleben. In diesem Gottesdienst führen wir auch unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden ein. Herzliche Einladung!

Wer ist der Größte? – Perspektivfragen

„Höher, schneller, weiter, toller, größer...“, das ist es, worauf es in unserer Gesellschaft aktuell immer mehr ankommen scheint. Im „Gottesdienst mal anders“ im März sind Sie zu einem Perspektivwechsel eingeladen. Gemeinsam wollen wir auf kreative Weise darüber nachdenken, was wahre Größe ausmacht.

Herzliche Einladung dazu am **26. März 2023 um 18.00 Uhr in unseren Gottesdienstraum in der Heimbuchenthaler Schule**.



UNSERE GOTTESDIENSTFORMATE IM ÜBERBLICK

Abendgottesdienst

Die Abendgottesdienste sind meditativ gestaltet und laden ein, den Tag zurück in Gottes Hand zu legen.

Emmauskirche

Bei diesem Gottesdienst sind wir wie die Emmausjünger gemeinsam unterwegs und suchen nach Gottes Spuren in unserem Alltag. Der Gottesdienst wird von Teams vorbereitet und durchgeführt. Die Besucher erwartet eine kreative Verkündigung, moderne christliche Lieder und viel Raum für das eigene Erleben.

Gottesdienst in liturgischer Form

Bei diesem Gottesdienst besinnen wir uns auf unsere lutherischen Wurzeln und feiern nach der klassischen Liturgie. Dabei steht die Tradition im Vordergrund. Wechselgesänge, traditionell geprägte Lieder und Gebete geben Halt und Sicherheit. Es wird greifbar: Unser Gott ist da in Zeit und Ewigkeit.

Gottesdienst mal Anders

In Kooperation mit der Kirchengemeinde Laufach feiern wir „Gottesdienst mal anders“. Das Team von etwa fünf Ehrenamtlichen bereitet diesen besonderen Abendgottesdienst intensiv vor, entwickelt ein Anspiel, überlegt sich die passende Musik, gestaltet geeignete Deko... Und ab und zu erwartet die Gottesdienstbesucher auch eine Aktion zum Mitmachen.

Kinderkirche

Zu unserer Kinderkirche sind alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren herzlich eingeladen. Wir treffen uns zu Beginn gemeinsam mit den Erwachsenen und ziehen dann beim ersten Lied mit unserer Kerze und der Fahne ins Kana-Haus. Du wirst eine biblische Geschichte entdecken und darfst im Anschluss dazu kreativ werden.

Kinderkirche für Groß und Klein

Zu besonderen Tagen im Kirchenjahr laden wir zur Kirche für Groß und Klein. Jung und Alt feiern gemeinsam, singen, beten und erleben eine Geschichte aus der Bibel. Dabei entdecken wir: Gott ist da.

Mini-Gottesdienst

Mit unseren Kleinsten feiern wir zu besonderen Festtagen einen bunten Mini-Gottesdienst in und auch mal um unser Gemeindezentrum in Eschau herum. Eingeladen sind alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Geschwistern, Paten... Es wird gesungen, gelacht und eine Geschichte miterlebt.

Wort-Gottesdienst

Dieser kürzer gehaltene Gottesdienst wird von jeweils einem Liturgen aus den Kirchengemeinden Eschau oder Obernburg im Verbund gestaltet. Dabei steht das Wort Gottes im Zentrum.

KINDERKIRCHE

Bei uns in der Kinderkirche geht es gerade tierisch zu. Jedes Mal triffst Du ein neues Tier, mit dem Du etwas Spannendes erleben kannst. So füllt sich Dein Kinderkirchen-Schiff mehr und mehr mit Deinen neuen tierischen Freunden. Alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren sind dazu herzlich willkommen. Wer sich noch nicht allein traut, darf auch gerne eine Begleitperson mitbringen.



KINDERKIRCHEN-GOTTESDIENST AM 12. FEBRUAR „Komm, wir gehen auf Löwenjagd“

Wir treffen uns um **10.30 Uhr** gemeinsam mit den Erwachsenen in der Epiphaniaskirche. Dann ziehen wir beim ersten Lied mit unserer Kerze und der Fahne ins Kana-Haus und feiern dort weiter. Dich erwartet eine spannende Löwengeschichte aus der Bibel und Kreatives zum Basteln und Malen.



KINDERKIRCHE IN AKTION AM 15. MÄRZ UM 16.30 UHR „Wenn der Hahn dreimal kräht“

An diesen Nachmittagen haben wir ganz viel Zeit unter uns im Kana-Haus: 90 Minuten nur für die Kinderkirchen-Kindern, um dabei miteinander die Botschaften des Hahns zu erkunden. Es wird abenteuerlich und wild, aber auch einmal besinnlich und gemütlich.



KINDERKIRCHE FÜR GROß UND KLEIN AM 10. APRIL „Tempo, kleine Schnecke“

Am **Ostermontag** feiern wir eine ganz besondere Kinderkirche, zu der nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen eingeladen sind. Ab 09.30 Uhr laufen im Kana-Haus die Vorbereitungen für unser Osterfamilienfrühstück und alle sind herzlich willkommen mitzuhelfen. Unseren **Gottesdienst beginnen wir dann um 10.30 Uhr** in der Epiphaniaskirche. Wir entdecken gemeinsam mit der kleinen Schnecke die Osterbotschaft. Dann ziehen die Kinderkirchen-Kinder mit dem Team ins Kana-Haus und vertiefen das Gehörte kindgerecht an verschiedenen Stationen, während die Erwachsenen mit der Pfarrerin in der Kirche weiterfeiern. Zum Schluss treffen wir uns zum Segen wieder und genießen unser Osterfamilienfrühstück.

MINIGOTTESDIENST AM 02. APRIL

Mit unseren Kleinsten feiern wir am **Palmsonntag** einen bunten Mini-Gottesdienst. Eingeladen sind alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, Geschwistern, Paten... Es wird gesungen, gelacht und eine spannende Geschichte von Jesus miterlebt.

Herzlich Willkommen um 10.30 Uhr in der Epiphaniaskirche!



Dein Wort zählt! – Jugendaktion zur Macht des Wortes

Worte können verletzen oder guttun. Sie bringen mich zum Lachen und können die Welt verändern. Worte haben Macht. Im Februar zählt Dein Wort! Denn wir wollen gemeinsam einen Jugendabend zum Thema „Die Macht des Wortes“ gestalten.



Am **Freitag, den 03. Februar 2023, treffen wir uns ab 18.00 Uhr** im Kana-Haus, essen zusammen und tauschen uns über unsere Erfahrungen dazu aus. Danach sammeln wir alle Ideen und bereiten zur Einführung unserer neuen Konfis 2024 am **12. Februar 2023 um 10.30 Uhr eine kreative Emmauskirche** vor, in der Du zu Wort kommst.

Wenn Du Lust hast mitzumachen, schau einfach vorbei! Wir freuen uns auf Dich!

Wir packen Ostern in die Tüte

Für alle, die Ostern im Seniorenheim, Krankenhaus oder zu Hause feiern müssen, packen wir Ostern in die Tüte, damit sie wissen: Wir als Kirchengemeinde denken an Sie! Dabei brauchen wir fleißige Hände, die die guten Gedanken samt Liedern und anderen Kleinigkeiten, die die Menschen erfreuen sollen, zusammenpacken.



Hast Du Lust? Wir treffen uns dazu am **28. März 2023 um 17.00 Uhr** im Kana-Haus.

Jugend-Kochaktion in den Osterferien

In den Osterferien heißt es auf die Töpfe fertig los und es wird geschmiert und geschnippelt, was das Zeug hält. Am Gründonnerstag, den **06. April 2023, treffen wir uns um 17.00 Uhr** in der Küche unseres Kana-Hauses und bereiten gemeinsam ein großes Abendessen vor, das wir dann in der Epiphaniaskirche zusammen einnehmen wollen.



Wie Jesus sitzen wir gemeinsam an einer großen Tafel, genießen das leckere Essen und erinnern uns dabei an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat.

Jugendteam

Für alle, die mehr wollen: komm zu uns ins Jugendteam der EJ Elsava (Evangelische Jugend der Kirchengemeinden Eschau und Obernburg). Du lernst neue Leute kennen, entscheidest, was wir so alles veranstalten, und engagierst dich dabei sozial. Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt: Pfarrerin Romina Englert (09374-970740)

AUS DER BÜCHEREI

22

Unsere Bücherei-Öffnungszeiten - sie sind seit Jahren unverändert

Dienstag: 16:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 17:00 – 18:00 Uhr
3. Donnerstag im Monat: 17:00 – 19:00 Uhr
Freitag: 16:00 – 17:00 Uhr
Dann sind wir auch unter der Telefonnummer 09374 9791811 erreichbar und wir freuen uns auf euren Besuch!



Neues aus der Bücherei

10760 Entleihungen gab es im letzten Jahr in der Bücherei. So viel wie noch nie. Darüber freut sich das Büchereiteam riesig und startet mit großer Begeisterung ins neue Jahr, um weiterhin viele Leserinnen und Leser mit Lesestoff zu versorgen. Die Buchausleihen in den Kindertagesstätten erfreuen sich großer Beliebtheit, die ein Team aus 6 Frauen organisiert. Weitere 18 Frauen wirken bei der Buchausleihe, Inventarisierung der Medien, Einbinden von Büchern, Aufräumen des Büchereiraumes, Gestaltung von Andachten und vielem mehr mit.

2022 waren im Büchereiteam tätig: Christiana Alsdorf, Jasmin Bauer, Nicole Becker, Dagmar Bedau, Petra Belian, Iris Degen, Julia Deisinger, Melanie Dörr, Jacqueline Feser, Anne-Maren Frank, Nadja Goil, Elke Haupt, Corinna Kapol, Dorett Kleinschroth, Nicole Krott, Simone Krug, Judith Langer, Petra Möller, Ute Obst-Freudenberger, Lysann Richtsteiger, Antonia Roth, Silvia Spieler und Rosemarie Trockenbrodt.

Und da die Bilderbuchkisten oft sehr leer waren, sind wir stets damit beschäftigt neue Bücher für Euch auf dem Buchmarkt herauszusuchen. Vorschläge und Wünsche versuchen wir gerne zu erfüllen. Die Eschauer Kinder- und Jugendbücherei ist für Groß und Klein immer ein Besuch wert.

Ute Obst-Freudenberger und das Büchereiteam

Wir feiern mit Sonja Fuß (Lektorin aus Kahl) den Welttag des Buches am **23. April mit einem besonderen Gottesdienst**. Feiern Sie mit uns!

„Das Geheimnis von Zeit und Ewigkeit“

Gott schenkt uns Zeit, wie unterschiedlich erleben wir sie! Mal rast sie, mal scheint sie zu schleichen. Manchmal haben wir das Gefühl sie bleibt stehen, dann wieder rennt sie uns davon oder wird uns gar gestohlen. Und es soll auch Leute geben, die sie totschiessen. Michael Ende hat in seinem Buch „Momo“ über Zeitdiebe geschrieben, über Meister Hora, den Herrn der Zeit, und über ein kleines Mädchen, das mutig die Zeitdiebe besiegt. Das Buch ist fast 50 Jahre alt und bleibend aktuell. Im **Gottesdienst am 23. April um 09.00 Uhr** werden wir uns dem Rätsel „Zeit“ nähern, Lieder zum Thema singen, passende Bibelstellen hören und Ausschnitte aus dem Buch „Momo“ vorlesen.

Neues vom Neubau

In der letzten Novemberwoche war es endlich, endlich soweit. Die Kinder und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kindergartens und der Krippe freuten sich sehr, dass alle zum „Spatenstich“ am Mönchberger Weg eingeladen waren. Bepackt mit ganz vielen Instrumenten, zog eine lange Kinderschlange die Ludwig-Caps-Straße hinunter und den Mönchberger Weg wieder hinauf. Dort wurde unsere Geduld auf eine harte Probe gestellt – der Bürgermeister, der Architekt und auch die Pfarrerin redeten darüber, wie sehr sie sich darüber freuen, dass die neue Kindertagesstätte gebaut wird. Der Bürgermeister und die Pfarrerin unterschrieben dann noch die „Betriebs-trägerschaft“ und endlich ging es los. Den Spatenstich begleiteten alle Kinder mit lautem Geklapper mit den mitgebrachten Instrumenten.

Als alles fertig war, bekamen wir leckere Brezeln geschenkt und glücklich zogen wir wieder in die „alte“ Kita.



Noch wird es ein wenig dauern und wir schauen uns häufig die Baustelle an. Jeden Tag fahren viele LKW's an unserer Kita vorbei und bringen ganz viel Erde weg. Im Bauraum und auch

in anderen Bereichen des Kindergartens werden im Januar Aktionen entstehen, die das Thema „Baustelle“ behandeln, da dieses Thema schon jetzt viele Kinder fasziniert. Zu Weihnachten bekamen die Kinder ein Fernglas geschenkt (das war ausdrücklich er Wunsch), um die Baustelle von der Kita aus besser beobachten zu können.



Bereits jetzt sind das Kita-Team und die Trägerin eng in die Planung mit eingebunden. Wir sind bei Sitzungen dabei und entscheiden mit. Ob es dabei um die Belüftung oder Lampen geht – mit allen Entscheidungen müssen wir am Ende gut mit den Kindern arbeiten können. Deshalb gilt es hier weitsichtig zu denken und alle Gesichtspunkte zu betrachten. Wir sehen uns, von Seiten der Marktgemeinde, miteingebunden und gut beteiligt. Kommen Sie doch auch mal an der Baustelle vorbei und schauen sich selbst an, wie es voran geht. Viele Grüße aus dem Abenteuerland.

Claudia Pfeifer



Jugend engagiert sich fürs Klima

Am Samstag vor dem 2. Advent waren alle Jugendlichen der Kirchengemeinden Eschau und Obernburg zu einem besonderen Aktionstag unter dem Motto „Ein Klima. Eine Welt. Eine Zukunft.“ eingeladen.



Vormittags haben sie sich, angeleitet von einem Gast von Brot für die Welt, mit vereinten Kräften in 5 Gruppen samt Experten und Knobelmeisterinnen einem Escapespiel gestellt. In vielen

Rätseln, die ganz unterschiedliche Fähigkeiten forderten, konnten sie viele Informationen zum Thema Klimakrise in Deutschland, aber auch in anderen Ländern sammeln. Sobald ein Schloss dank erspielten Code geknackt war, musste die nächste Aufgabe im Haus gesucht werden.

Das, was den Jugendlichen dabei wichtig wurde, haben sie am Nachmittag gesammelt und damit einen bewegenden Gottesdienst zum 2. Advent geschaltet.

Insgesamt waren 20 Jugendliche am Samstag beim Klimagerechtigkeitstag dabei.

Die Jugendlichen bearbeiteten das Projekt und durften es am Sonntag rund 80 Leuten präsentieren. Es war ein gelungener Gottesdienst mit schöner Musik und tollen Gedanken zu einem wichtigen Thema von unserer Jugend.

Silas Laue



Die Orgel in der Epiphaniaskirche erklingt wieder

Nach einer langen Zeit des Schweigens konnte unsere Orgel am 17. Dezember in einem zweiten Anlauf wieder in Betrieb genommen werden. Während der Bauzeit waren Spieltisch und Orgelgehäuse komplett mit Folie verpackt um gegen Baustaub geschützt zu sein. Pedalklavatur und Orgelbank waren demontiert und in der Orgel eingelagert. Im Zuge der Baumaßnahmen wurden durch Fachfirmen auch neue Stromleitungen zur Orgel gezogen und eingerichtet.

Orgelbaumeister Edgar Töpfer aus Albertshofen (Lkr. Kitzingen) ließ es sich nicht nehmen, trotz bereits erreichten Ruhestands, die fachliche Beratung und Anleitung vom „richtigen Einpacken der Orgel“ zu Beginn der Baumaßnahmen bis hin zur „Wiederinbetriebnahme der Orgel“ zum Abschluss der Baumaßnahmen zu übernehmen.

Nachdem die Orgel am Tag der Wiederinbetriebnahme zunächst durch den Orgelbaumeister außen sowie im inneren optisch auf Schäden untersucht worden war, Pedalklavatur und Orgelbank wieder ordnungsgemäß verbaut waren, schaltete Herr Töpfer nach 1 ½ Jahren den Orgelmotor ein und alle Anwesenden warteten gespannt darauf, was nun passieren würde.

Es ist an dieser Stelle noch zu erwähnen, dass im schlechtesten Falle bei der filigranen, über 100 Jahre alten verbauten Technik und Materialien nach so langer Standzeit der Orgel hätte Luft austreten können oder Materialien durch Hitze und Trockenheit

hätten beschädigt sein können. Im besten Falle würde die Orgel bis auf ein verstimmtes Klangbild ohne Probleme funktionieren und „spielen“.

Orgelbaumeister Töpfer, am Spieltisch sitzend, lauschte den ersten „Luftzügen“ der alten Steinmeyer-Lady und nach ein paar Sekunden erklang die Orgel wie am Tag vor Beginn der Baumaßnahmen. Ein wohltuendes und vertrautes, nahezu stimmiges Klangbild erfüllte den Kirchenraum. Selbst dem Orgelbaumeister am Spieltisch sitzend war ein zufriedenes und glückliches Lächeln zu entnehmen.



Bis auf ein paar kleine Korrekturen waren an diesem Tag keine großen Intonationsarbeiten nötig. Die Orgel hat die Bauzeit, Trockenheit und Temperaturschwankungen in der Kirche sehr gut überstanden und konnte so am 4. Advent wieder feierlich erklingen.

Ein herzlicher Dank ist an dieser Stelle Orgelbaumeister Edgar Töpfer für die langjährige gute Beratung und Pflege unserer Orgel auszusprechen. Ein Dankeschön auch an Elektromeister Michael Dyroff, der am Tag der Wiederinbetriebnahme der Orgel trotz anderer Arbeiten kurzfristig zum Halten und Befestigen von Orgel-Seitenteilen mit eingesprungen ist.

Johannes Happ (Kirchenmusiker)

Freudige Einweihung der Epiphaniaskirche in Eschau

26

Am 4. Adventssonntag, dem 18. Dezember, wurde nach eineinhalbjähriger Renovierungszeit die Epiphaniaskirche in einem Festgottesdienst mit großer Beteiligung der Eschauer Gemeindeglieder und vieler Honoratioren feierlich eingeweiht.

Nach der musikalischen Eröffnung durch den Musik- und Fanfarenzug des TSV Eschau zeigte sich Pfarrerin Romina Englert froh und glücklich, dass in der Adventszeit die Ankunft Jesu Christi in die Welt gefeiert wird, und er jetzt auch wieder in unsere Kirche einziehen kann.

Ein herzliches Dankeschön galt zunächst den vielen Helfern während der Renovierungsphase und den treuen Geldspendern.

Besonders freute sich Pfarrerin Englert bei ihrer Begrüßung, dass nicht nur alle Bürgermeister der für die evang. Kirchengemeinde zuständigen Orte von Eschau über Heimbuchenthal, Dammbach, Mönchberg, Röllbach und Elsenfeld (OT Rück), sondern auch Vertreter einiger evang. und kath. Schwestergemeinden sowie die Vorsitzenden der hiesigen Vereine gerne die Einladung angenommen hatten, den Gottesdienst gemeinsam

zu feiern. Denn das gute Miteinander macht Eschau aus!



Ein großer Dank galt auch Architekt Wilfried Stendel aus Eschau für die Koordination, der nun symbolisch den Schlüssel an die Vorsitzende des Kirchenvorstands, Iris Degen, übergab. Architekt Stendel dankte ebenfalls allen Mithelfenden und hofft bis Ostern auf die endgültige Fertigstellung, da Altar und Bänke noch fehlen.

Das Adventslied „Macht hoch die Tür“ stimmte uns nun auf eine Besinnung zu der Bedeutung unserer vier Glocken aus den Jahren 1952 und 1962 ein.

Organist Johannes Happ ließ mit dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ auch zum ersten Mal nach der Renovierung wieder unsere wunderbare Orgel erklingen.

Für die Lesung betrat Kirchenvorsterherin Tanja Rein unsere Kanzel, deren Schalldeckel auch wieder der restaurierte Pelikan schmückt. Laut Pfarrerin Englert ist die Kanzel der Ort der Verkündigung und ein Segen für alle, die das Wort Gottes weitergeben und die es hören.

Nach einem klangvollen Vortragsstück des Quartetts verkündigte Gastprediger Dekan Rudi Rupp aus Aschaff-



burg, heute sei ein Freudentag für die Eschauer Kirchengemeinde. So heißt es auch im Predigttext (Phil. 4,4-7) „Freut euch zu jeder Zeit, dass ihr zum Herrn gehört. Und noch einmal will ich es sagen: Freut euch! Alle Menschen sollen eure Güte und Freundlichkeit erfahren!“. Das bedeutet: Macht euch keine Sorgen, sondern freut euch! Um dies zu verdeutlichen goss Dekan Rupp ein Glas halbvoll mit Wasser. „Ist es halbvoll oder halbleer?“ war die Frage. Für die Eschauer bedeutet es halbvoll, denn wir dürfen uns freuen. Die Kirche ist ein Symbol des Glaubens. Wie die Glocke, das Kreuz, der Altar und die Orgel untrennbar mit dem Glauben verbunden sind, so schwebt der Geist Gottes in der Kirche. Und die Epiphaniaskirche hat eine besondere Ausstrahlung für die Eschauer. Die Botschaft der neugestalteten Kirche lautet: „Wir blicken auf den gekreuzigten, auferstandenen Herrn – denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Darum freut euch!

Anschließend segnete Dekan Rupp die Kirche. Mit Gebeten im Wechsel mit Orgel, Vortragsstücken vom Quartett und Begleitung durch den Musik- und Fanfarenzug endete ein bewegender Gottesdienst.

Beim anschließenden Empfang mit Getränken und Gebäck im Kana-Haus betonte Pfarrerin Englert, dass diese Renovierung nur in Gemeinschaft bewerkstelligt werden konnte. Ihr Dank, verbunden mit einem kleinen weihnachtlichen Präsent, galt vor allem der Gemeinde-Assistentin Britta Heider und dem Kirchenvorstand für ihren un-



ermüdlichen Einsatz, dem Technikbeauftragten sowie Kirchenpfleger Markus Englert für die Überwachung der Finanzen, der kath. Kirchengemeinden für die unkonventionelle Überlassung der kath. Kirchen bei besonderen Gottesdiensten sowie auch den Beschäftigten in den kath. Pfarrämtern für die problemlose Kommunikation, der Gemeindeverwaltung Eschau sowie den verschiedenen Vereinen für die Überlassung ihrer Räumlichkeiten.

Der kath. Amtskollege von Pfarrerin Englert, Pfarrer Franz Leipold, freute sich bei seinem Grußwort über die gute gelebte Gemeinschaft und erbat Gottes Segen für die Gemeinde.

Kirchenvorsteher Norbert Kleinschroth freute sich, dass endlich die Renovierung abgeschlossen wird. Nun liegt es an uns, die Kirche zu entdecken und wieder in Besitz zu nehmen – Altes zu bewahren und Neues zu ermöglichen. Die Finanzierung sei geschafft, aber über jede Spende freue man sich.

Unser aller Dank gilt aber vor allem Pfarrerin Romina Englert, die in der Zeit der Renovierung unermüdlich nach alternativen Möglichkeiten der Begegnung gesucht hat. Jetzt können wir unsere Kirche in Augenschein nehmen, sie hat sich verändert, ist heller und offener geworden. Kommen Sie, seien Sie neugierig, suchen Sie und finden Sie Ihre Kirche!

Christiana Alsdorf

Taizé-Gebet in Mönchberg



Sanftes Kerzenlicht verleiht dem Kirchenraum der Mönchberger Pfarrkirche eine besondere Atmosphäre. Vor dem Altar steht ein Kreuz, das, in leuchtenden Farben gestaltet, vorwiegend Hoffnung symbolisiert. Helle und dunkle Tücher, herbstlich gefärbte Ahorn- und Gingko-Blätter und Blüten, sowie kleine Teelichter sind auf dem Boden drapiert. Sanft klingen die Melodien aus Taizé. Begleitet von Keyboard und Flöte leiten zwei Frauen- und eine Männerstimme die Lieder einstimmig, mehrstimmig, gesummt in meditativer Wiederholung bis der ganze Kirchenraum von der Musik erfüllt ist. Das Ökumenische Gebetsangebot, die Nacht der Lichter, steht unter dem Motto und der Sehnsucht nach Zusammen: Halt zwischen allen Religionen und Kulturen. Aktuelle Textbeiträge von Lektoren und Sprechern, biblische Texte, z.B. aus dem Hebräerbrief, unterstreichen

die Bitte um Frieden - Frieden für die Menschen nah und fern - Frieden für ca. 40 Gebiete weltweit, in denen Menschen durch Kämpfe und Krieg Angst haben müssen um die Grundlagen ihrer Existenz, um ihr Leben. Im Rahmen der Friedensdekade wird die Kollekte für Projekte in diesen Ländern eingesetzt. Da der katholische Pfarrer Franz Leipold und die evangelische Pfarrerin Romina Englert leider nicht dabei sein konnten wurde der ökumenische Gottesdienst von erfahrenen ehrenamtlichen Kräften durchgeführt.



Die Kirchenbesucher, auch aus fernen Ortschaften, blieben nach Schluss der Andacht noch lange sitzen um der besinnlichen Stimmung nachzuspüren und sie dann zusammen mit den kleinen Friedenslichtern mit nach Hause zu nehmen.

*Astrid Lurz, ökumenische
Zusammenarbeit*

Die Jugend startet mit der Christbaumaktion ins neue Jahr

Am 07. Januar 2023 fand unsere all-jährige Christbaumaktion statt. Hierbei haben sich ein paar Konfis und hilfsbereite Gemeindemitglieder zusammgefunden. Diese haben sich mit Traktoren und ganz viel Spaß auf den Weg gemacht um die Christbäume in Eschau einzusammeln.



Großer Dank geht an Mario Hirsch aus Unteraulenbach, Gerd Roscher, Andreas Schipp und Ernst Freudenberger alle aus Eschau die sich Zeit genommen haben, uns mit ihren Traktoren zu unterstützen. Herzlichen Dank auch an den Teamer Moritz Weis, der tatkräftig beim Einsammeln mitgeholfen hat.

Es kamen viele Bäume zusammen und damit auch ein großer Spendenbeitrag. Vielen Dank für die großzügigen Gaben. Diese Spenden werden unserer Gemeindegarbeit zu Gute kommen.

Sebastian Lambert (Jugendbeauftragter)



Weihnachtsmusical mit unserem Abenteuerland

Nachdem wir im Mai 2022 zum ersten Mal unsere Mutter- und Vatertagfeier gemeinsam mit allen drei Bereichen mit viel Spaß und Freude durchgeführt hatten, entstand die Idee zu einem gemeinsam gestalteten Weihnachtsmusical.

Die Vorbereitungen fanden schon sehr früh statt: bereits im Oktober stand das „Drehbuch“, also der Ablauf, fest. Im November nach St. Martin teilten wir die Aufgaben auf und stellten den Kindern ihre Möglichkeiten der Mitgestaltung vor. Jeder Bereich bekam einen Teil: die Kleinsten in der Krippe spielten die Schafe, die Kindergartenkinder spielten Maria und Josef, die hl. drei Könige und auch der Sternträger war mit von der Partie. Die Kinder vom Hort bereiteten sich auf die Rollen der Hirten vor. Dann gab es noch den Engelschor (gesungen von den Kinder-

gartenkindern) und einen weiteren, allgemeinen Chor der sich aus den Hortkindern bildete. Die Hortkinder malten auch die Kulissen und bereiteten sich auf die Rolle des „Erzählers“ vor.

Zum Glück war die Renovierung der Kirche rechtzeitig eine Woche vor Weihnachten beendet und so konnten wir am Montag und Dienstag vor Heiligabend erstmalig in der schönen, neu renovierten Kirche proben.

Am 22. Dezember war es dann endlich soweit. Alle waren sehr aufgeregt, als wir uns um 17.00 Uhr im Kana-Haus trafen und dann gemeinsam in die Kirche einzogen. Doch alle Aufregung und Mühe hatte sich gelohnt: es wurde ein wunderschöner Gottesdienst.

Claudia Vandeven



KONTAKTE

31

POSTANSCHRIFT: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau
Rathausstraße 17, 63863 Eschau

In unserem **Gemeindebüro** treffen Sie zu folgenden festen Zeiten jemanden an – und jederzeit gerne auch nach vorheriger Vereinbarung:
Di und Mi – 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Do – 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

INTERNETPRÄSENZ: www.eschau-evangelisch.de oder auf Instagram

IHRE ANSPRECHPARTNER:



Geschäftsführende Pfarrerin

Romina Englert – *Gemeindeleitung, Gottesdienste, Begleitung von Ehrenamtlichen etc.*

Telefon: 09374-970740, Mobil: 01520-4477637

Mail: romina.englert@elkb.de



Gemeinde-Assistentin

Britta Heider – *Büroleitung, Spendenverwaltung, Annahme von Kasualien etc.*

Telefon: 09374-1270, Telefax: 09374-1202

Mail: pfarramt.eschau@elkb.de



Leitung der evangelischen Kindertagesstätte Abenteuerland

Claudia Pfeifer – *KiTa-Leitung, Personalführung, Verwaltung*

Telefon: 09374-1824

Mail: kita.abenteuerland@elkb.de

Messner, Werner Amendt – *Pflege der Epiphaniaskirche und des Kirchgartens, Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten in Eschau*

Reinigungskraft, Hilde Völker – *Reinigung des Gemeindezentrums Eschau, Begleitung der Vermietungen*



Vorsitzende des Kirchenvorstands

Iris Degen, Telefon: 09374-322, iris.degen@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Otto Rummel, Telefon: 09374-8333

Wenn Sie die Arbeit unserer Gemeinde finanziell unterstützen wollen, freuen wir uns über eine Spende auf unser Konto bei der **Raiffeisenbank Elsavatal, IBAN: DE09 7966 5540 0000 0312 24, BIC: GENODEF1EAU.**

diakonie-bayern.de
DiakonieBayern
MeineDiakonie

#AUSLIEBE

Spendenkonto
DE20 5206 0410 0005 2222 22

Spenden per
Banking-App



Willkommen
in der
Nachbarschaft

Frühjahrssammlung
**Diakonie
im sozialen
Nahraum**
20. - 26. März 2023

Diakonie
Bayern

